*Ausfertigung für die Kindertageseinrichtung*

# Aufnahmevertrag (Betreuungsvertrag)

Für das Kind …………………………………………………………………………………………………………

Name Vorname wohnhaft in

Zwischen

den Eltern des vorgenannten Kindes (bzw. der/ dem/ den Personensorgeberechtigten)

Frau ………..…………………………………………………………………………………………………….und

Herrn………………………………………………………………………………………...(im Folgenden Eltern),

und

dem Träger der Tageseinrichtung für Kinder

……………………………………………………………………………………………………………………….

vertreten durch die Leitung Frau/ Herrn …………………………………………………………………………

wird auf der gesetzlichen Grundlage des Kinderbildungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen,

(KiBiz) folgender Vertrag geschlossen:

1. **Aufnahme**

Der Träger nimmt das Kind ……………………………… ab dem………………… in seine o. g. Einrichtung auf[[1]](#footnote-1).

Der Vertrag wird unter der aufschiebenden Bedingung geschlossen, dass

a. der vertraglich vereinbarte Betreuungsplatz durch den Jugendhilfeausschuss genehmigt wird und

b. bei einem Kind ab Vollendung des ersten Lebensjahres ein Impfnachweis gem. § 20 Abs. 9 Infektionsschutzgesetz vor Beginn der Betreuung vorgelegt wird.

Weitere Angaben zu dem Kind und den Eltern erfolgen in der *Anlage 1*, die Bestandteil dieses Vertrages wird.

1. **Öffnungszeiten**

Die Öffnungszeiten der Einrichtung werden durch Aushang bekannt gegeben.

1. **Betreuungszeit**

Die Eltern wählen im Rahmen der Öffnungszeit der Kindertageseinrichtung folgende wöchentliche Betreuungszeit (sofern diese in der Kindertageseinrichtung angeboten wird).

* 25 Stunden
* 35 Stunden mit durchgehender Betreuungszeit mit Übermittagsbetreuung
* 35 Stunden mit geteilter Betreuungszeit am Vor- und Nachmittag ohne Übermittagsbetreuung
* 45 Stunden durchgehende Betreuungszeit mit Übermittagsbetreuung

Sofern in der Kindertageseinrichtung angeboten, ist bei einer durchgehenden Betreuungszeit von mind. 35 Stunden die Inanspruchnahme eines warmen Mittagessens verpflichtend.

Änderungen der Zeiten wegen Eingewöhnung, Krankheit, Urlaub oder sonstiger Verhinderungen bleiben bei der Berechnung der Betreuungszeit unberücksichtigt. Die Betreuungszeit bedeutet die

Möglichkeit der Nutzung und muss nicht tatsächlich in Anspruch genommen werden. Die Eltern sind gehalten, die gewählte Betreuungszeit nicht zu überschreiten.

1. **Änderung der Betreuungszeit für das folgende Kindergartenjahr**

Die gewählte Betreuungszeit gilt grundsätzlich für das gesamte Kindergartenjahr.

Aufgrund der Neuregelungen im KiBiz ist es notwendig, der Einrichtung bis zum 31.12. mitzuteilen, wenn die Eltern einen sich im laufenden Kindergartenjahr abzeichnenden veränderten Betreuungsbedarf für das darauf folgende Kindergartenjahr haben.

1. **Elternbeiträge**

Die zu leistenden Elternbeiträge werden von den Kommunen festgelegt und eingezogen. Der Träger erhebt für die Leistungen des Mittagessens ein Entgelt, das auch den hauswirtschaftlichen Aufwand mit einbezieht. Weitere Einzelheiten werden ggf. in einer gesonderten Vereinbarung getroffen.

1. **Benutzungsordnung**

Die Eltern verpflichten sich, die Benutzungsordnung der Einrichtung einzuhalten. Insbesondere wird auf Folgendes hingewiesen:

1. **Aufsicht**

Die Aufsicht der Einrichtung beginnt beim Bringen und endet beim Abholen an der Haupteingangstür der Einrichtung / an der Tür des Gruppenraumes. Die Übergabe bzw. Übernahme des Kindes muss durch ein Elternteil oder in dessen Auftrag durch eine geeignete Person und durch eine/n pädagogische/n Mitarbeiter/in erfolgen. In der Einrichtung aufgenommene Schulkinder können den Weg nach schriftlicher Erklärung durch die Eltern allein bewältigen. Die als Anlage 3 beigefügten „Erklärungen zum täglichen Nachhauseweg“ sind Bestandteil des Betreuungsvertrages.

1. **Ansteckende Krankheiten**

Die Eltern sind nach dem Infektionsschutzgesetz verpflichtet, schwerwiegende Infektionskrankheiten ihres Kindes oder eines anderen Familienangehörigen unverzüglich bei der Einrichtungsleitung zu melden. Das Kind muss der Kindertageseinrichtung während dieser Zeit fernbleiben. Es darf sie erst nach Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung über seine Befreiung von Krankheitserregern wieder besuchen. Dies gilt insbesondere bei Masern, Scharlach, Diphtherie, Keuchhusten, Kinderlähmung, Gehirnhautentzündung und ähnlich schweren Krankheiten und auch bei Läusen. Dies gilt ebenso für Kinder, die weder über den Impfschutz noch eine Immunität gegen Masern verfügen.

1. **Gesundheitsnachweis**

Vor der Aufnahme in die Tageseinrichtung ist der Nachweis über eine altersentsprechend durchgeführte Gesundheitsuntersuchung und über den erforderlichen Impfschutz gegen Masern gem. § 20 Abs. 9 S.1 Infektionsschutzgesetz durch Vorlage des Untersuchungsheftes für Kinder nach § 26 SGB V oder einer entsprechenden ärztlichen Bescheinigung bzw. Zeugnis zu erbringen.

Ein Kind, für das ab der Vollendung des ersten Lebensjahres kein Nachweis gem. Abs. 1 über den Impfschutz gegen Masern vorgelegt hat, darf in der Tageseinrichtung für Kinder gem. § 20 Abs. 9 S. 6 Infektionsschutzgesetz nicht betreut werden. Satz 1 gilt nicht für Personen, die aufgrund einer medizinischen Kontraindikation nicht geimpft werden können.

1. Datenschutz
2. Soweit es gesetzlich erlaubt oder angeordnet oder für die Erfüllung dieses Vertrags erforderlich ist, verarbeitet der Träger die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden personenbezogenen Daten. Für jede darüber hinausgehende Verarbeitung der personenbezogenen Daten bedarf es der Einwilligung der Eltern.
3. Die Eltern haben das Recht auf Information und Auskunft, welche Daten über sie/ihn und ihres Kindes auf welcher Rechtsgrundlage zu welchem Zweck verarbeitet werden. Darüber hinaus besteht im Rahmen der geltenden Datenschutzbestimmungen insbesondere ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Datenübertragbarkeit und Widerspruch gegen bestimmte Datenverarbeitungsvorgänge sowie ein Recht auf Beschwerde.
4. Der Träger und die Mitarbeitenden der Einrichtung sind zur Verschwiegenheit sowie zur Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen verpflichtet.
5. **Vertragskündigung**

Der Vertrag ist mit einer Frist von drei Monaten jeweils zum 31.10., 31.01., 30.04. und 31.7. ohne Angaben von Gründen ordentlich kündbar. Die Kündigung erfolgt in Schriftform. Bei schulpflichtig werdenden Kindern endet der Vertrag am 31.07.des regulären Einschulungsjahres, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Wichtige Gründe liegen insbesondere vor, wenn:

1. die Begründung des Wohnsitzes des Kindes außerhalb des Einzugsbereichs der Kommune, in der die Tageseinrichtung liegt
2. ein erheblicher Verstoß gegen die Bestimmungen des Aufnahmevertrages einschließlich der Benutzungsordnung für die Kindertageseinrichtung vorliegt
3. das Kind trotz schriftlicher Mahnung und Hinweis auf eine mögliche Kündigung unentschuldigt länger als zwei Wochen fehlt, und wenn unentschuldigtes Fernbleiben mehrfach zu schriftlichen Mahnungen und zuletzt zu einem Hinweis auf eine mögliche Kündigung geführt hat
4. das Kind entsprechend dem Auftrag der Tageseinrichtung gemäß dem Kinderbildungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen nicht hinreichend gefördert werden kann und die Eltern trotz schriftlichen Hinweises auf den Sachverhalt und eine mögliche Kündigung sich nicht innerhalb von vier Wochen um geeignete Förderung für das Kind bemühen
5. die Eltern entgegen den vor Vertragsabschluss bekannt gemachten Zielen des Trägers trotz schriftlicher Mahnung und Hinweis auf eine mögliche Kündigung der entsprechenden Arbeit der Kindertageseinrichtung entgegenwirken.
6. wenn der vertraglich vereinbarte Betreuungsplatz durch den Jugendhilfeausschuss nicht genehmigt wird

**9. Teilnahme an der außergerichtlichen Streitbeilegung**

An dem Verfahren zur außergerichtlichen Streitbeilegung nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG) bei zivilrechtlichen Streitigkeiten aus diesem Vertrag nimmt die Einrichtung nicht teil[[2]](#footnote-2).

|  |  |
| --- | --- |
| Datum, Unterschrift der Leitung  ……………………………………………………….. | Datum, Unterschrift der Eltern  ………………………………………………………..  ………………………………………………………….. |

*Anlage 1*

Angaben zum Kind

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Vorname:** | | | | **Familienname:** | | | |
| **Geburtsdatum:** | | | | **Geburtsort:** | | | |
| Wohnort: | | **Straße:** | | | | **Hausnummer:** | |
| **Nationalität:** | | **Muttersprache:** | | | | **Konfession:** | |
| **Angaben zu den Eltern bzw. Personensorgeberechtigten** | | | | | | | |
| Mutter :⇓ | | | | **Vater:**  **⇓** | | |
| **Vorname, Familienname:** | | | | **Vorname, Familienname:** | | |
| Anschrift (Ort, Straße, Hausnummer): | | | | Anschrift (Ort, Straße, Hausnummer): | | |
| **Telefon:** | | | | **Telefon:** | | |
| **E-Mail:** | | | | **E-Mail:** | | |
| **Beruf:** | | | | **Beruf:** | | |
| **Geburtsdatum:** | | | | **Geburtsdatum:** | | |
| **Familienstand:** | | | | **Familienstand:** | | |
| **Arbeitsstelle** (mit Telefonnummer) | | | | **Arbeitsstelle** (mit Telefonnummer) | | |
| **Nationalität:** | | | | **Nationalität:** | | |
| **Muttersprache:** | | | | **Muttersprache:** | | |
| **Konfession:** | | | | **Konfession:** | | |
| **Sorgeberechtigung für das Kind hat:**  ***(bitte nur angeben, wenn nicht identisch mit den Eltern)*** | Name/n: | | Vorname/n: | | Anschrift, Telefonnummer | | |

Angaben zu Geschwistern

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Name** | **Vorname** | **Geburtsdatum** | **besucht folgende Kindertageseinrichtung** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

Weitere im Haushalt lebenden Personen

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name: | Vorname: | Geburtsdatum: |
| Name: | Vorname: | Geburtsdatum: |

Folgende Personen können in dringenden Fällen angerufen werden:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name: | Vorname: | Telefonnummer: |
| Name: | Vorname: | Telefonnummer: |

**Angaben zur Schule** *(bei Schulkindern)***:**

### 

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Anschrift:** | Name der Klassenlehrerin / des Klassenlehrers: | **Telefonnummer:** |

1. Wir weisen darauf hin, dass der Vertrag ab Unterschriftsleistung rechtsverbindlich geschlossen ist. Eine Kündigung vor dem Tag der Aufnahme ist nur unter den in Punkt 8 genannten Bedingungen möglich. [↑](#footnote-ref-1)
2. Hinweis erforderlich gem. § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG) [↑](#footnote-ref-2)